

Aktuelle Informationen aus unserer Schule für Eltern, Lehrer und Schüler



Auch mit Austauschen, wie dem mit Marseille, beschäftigte sich eine Arbeitsgruppe. Mehr dazu auf S. 3

## Die Schulleitung informiert

Im Februar hat der erste Teil des Schüleraustauschs mit Frankreich stattgefunden, unsere Schüler waren zu Gast in Avon. Der Besuch dort ist ein großer Erfolg gewesen, unsere Schüler haben eine wunderschöne Zeit in ihren französischen Gastfamilien erlebt. Nun wünschen wir im zweiten Teil dieses Austausches Anfang April unseren französischen Gästen einen ebenso schönen und unvergesslichen Aufenthalt in Hamburg.

Wie Ihnen inzwischen bekannt ist, werde ich im Sommer in den Ruhestand treten. Das Findungsverfahren für meine Nachfolge als Schulleiter ist in vollem Gang. Die Ausschreibungsfrist für die Stelle ist im Februar ausgelaufen. Der Findungsausschuss ist zusammengetreten und hat seinen Vorschlag für die neue Schulleitung unterbreitet. Die Anhörung der schulischen Gremien zu diesem Vorschlag soll Ende März erfolgen, so dass die Nachfolge in der Schulleitung vermutlich bald geklärt sein wird. Für den diesjährigen Känguru-Wettbewerb haben sich 634 Schülern angemeldet, das ist ein neuer Rekord! Seit Jahren gehört das GOA zu den Schulen mit den größten Teilnehmerzahlen. Darauf können wir stolz sein!

In der ersten Woche nach den Frühjahrsferien wird eine Schülerdelegation des GOA aus dem Abiturjahrgang zum EYP-Wettbewerb (europäisches Jugendparlament) in die Tschechien

fahren und Deutschland vertreten. Wir wünschen Ihnen dort viel Erfolg und unvergessliche Eindrücke und Erlebnisse in der Begegnung mit Schülern aus anderen europäischen Ländern. Auf Initiative des Schulsprecherteams werden wir am 26. Mai ein Schulfest feiern. Eine Gruppe aus Lehrern und Schülern ist eifrig mit der Vorbereitung des Festes beschäftigt. Wir freuen uns schon sehr darauf! Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich ein schönes Osterfest!

*Ihr Volker Stockstrom*



## In dieser Ausgabe: Arbeitsgruppen im Fokus

Mitteilungen der Schulleitung	1
Schulverein boxt mit	1
Arbeitsgruppen im Fokus	2
Ankündigung: „TV-Nonstop“	2
AG: Ein Lernraumssystem am GOA?	2
AG: Neue Medien am GOA	2
Känguru-Wettbewerb	2
AG: Klassenreisen und Fahrten	3
Bibliothek aktuell	3
Mathematik Olympiade	3
Das GOA ist BwInf-Schule	3
EYP-Schüler in Ahaus	4
Der Elternrat informiert	4

## Schulverein boxt mit

**Der Schulverein finanziert zwei neue Ledersäcke.**

**Dabei soll gar nicht das Ziel sein, kleine neue Klitschkos hervorzubringen, sondern vielmehr zu lernen, wie ich mich im Alltag besser selbstbehaupten kann. Zu diesem Zweck haben wir nun zwei neue Ledersäcke am GOA, die uns sowohl im Unterricht als auch für Projekte oder Pausenaktivitäten zur Verfügung stehen.**

**Ein herzliches Dankeschön geht hier an den Schulverein!**

*Rajan Turck*

## Neue Medien am GOA – die Arbeit der Arbeitsgruppe

Seit Anfang des Schuljahres tagt regelmäßig die Arbeitsgruppe Medien, die sich aus VertreterInnen des Lehrerkollegiums (Fr. Mersiowsky, Hr. Ballmaier, Hr. Jänecke, Hr. Turck) und des Elternrates (Fr. Abernethy, Fr. Konrad) sowie den beiden Schülerinnen Zepide Arbabzadah und Elisabeth Salzbrunn zusammensetzt. Geleitet wird die AG von Hr. Iser als Mitglied der Schulleitung.

**Unser Ziel ist es, in den nächsten zwei Jahren Wege zu finden, wie wir die Medienkompetenz am GOA erhöhen können – nicht nur bei den Schülerinnen und Schülern, sondern auch bei Lehrerinnen und Lehrern und ebenso bei den Eltern. Wichtig ist uns dabei, die vielfältigen Aspekte des Themas zu bearbeiten, breite Angebote zu schaffen und fest in den Alltag zu verankern bzw. mit bereits laufenden Projekten wie beispielsweise den Medienscouts oder dem Sozialen Lernen zu verzahnen.**

Die einzelnen Bausteine umfassen den kreativen Umgang mit Medien (Video, Foto, Audio), die Orientierung in der medialen Welt (Soziale Netzwerke, Cybermobbing, Internetrecherche), den Einsatz von Medien im Unterricht (z.B. Smartboards) und natürlich auch von Fachprogrammen (Textverarbeitung, Präsentation) sowie die Nutzung von Smartphones am GOA. Im ersten Schritt ermittelten wir den Ist-Zustand an der Schule und stellten fest, dass viele Fachschaften Medien im Unterricht bereits einsetzen. Des Weiteren umfasst das Methodencurriculum schon einige Aspekte des Medieneinsatzes an der Schule.

**Allerdings muss dringend die Hardware- und Softwareausstattung am GOA aufgerüstet werden – eventuell sogar auch mit Lösungen wie „Bring Your Own Device“ (das Mitbringen eigener technischer Geräte).**

Als nächstes werden wir uns mit den einzelnen Modulen des Hamburger Medienpasses (li.ham-

burg.de/medienpass) auseinandersetzen und Vorschläge unterbreiten, in welchem Jahrgang die einzelnen Komponenten verbindlich in den Unterricht eingebaut werden können. Das umfasst unter anderem Lerneinheiten zu „Datenschutz und Sozialen Netzwerke“ oder zum „Urheberrecht“. In Teilen des Medienpasses wie zum Beispiel „Computerspiele“ oder „Smartphone“ sollen wie bisher auch Eltern fortgebildet werden; diese Abendveranstaltungen werden auch zukünftig vom Elternrat organisiert.

Vor uns liegen noch einige Baustellen, mit denen wir uns bisher noch nicht befassen konnten – wie zum Beispiel die Nutzung der Handys auf dem Schulgelände, Fortbildungen des Lehrerkollegiums oder die Verbesserung der technischen Ausrüstung der Schule. Diese wollen wir in den nächsten 18 Monaten bearbeiten und sicherlich zu einem guten Ende führen.

*Arbeitsgruppe Medien*

### „TV Nonstop“

am Donnerstag, den 10. und Freitag, den 11. April in der Aula um 19.30 Uhr.

Satire, Parodie, Comedy, Live-reportage, Actionfilm, Liebeschmonzette, Kochshow, Reality-TV, Werbespots und mehr werden in einer Szenenfolge des Theaterkurses S4 unter Leitung von Dagmar

Reichle und Tatjana Zdarsky-Schwarm genüsslich durch die Mangel gedreht. Raffinierte Konstruktionen, Tiefsinn, Witz und Tempo garantieren einen unterhaltsamen und kurzweiligen Theaterabend! Eintritt 4,00/3,00 EUR.

*Dagmar Reichle*



Impressionen aus den Proben zu „TV-Nonstop“

### Ab ins Guinness Buch der Rekorde: Känguru 2014

In diesem Jahr findet der Känguru-Wettbewerb am 20.03. in Deutschland zum 20. Mal statt. Die Organisatoren wünschen sich eine nochmalige Steigerung der Teilnehmerzahl, zumal sich der Wettbewerb auf internationaler Ebene um den Eintrag in das Guinness-Buch der Rekorde bewerben will (Antragsteller ist Rumänien). Im vergangenen Jahr gab es über 858 000 (weltweit 6,355 Millionen) Teilnehmer aus 9500 Schulen. Darunter waren 615 (+5%) GOAner.

Von Jahr zu Jahr konnten wir die Teilnehmerzahl steigern. Insbesondere in der Oberstufe gibt es noch Potenziale, die es zu motivieren gilt, sich den 30 „etwas anderen“ Multiple-Choice-Aufgaben zu stellen. Für 2 Euro Startgeld erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde, eine Broschüre mit Lösungen und einen kleinen Preis. Mitmachen ist Pflicht!

*Rolf Hauffe*

## Ein Lernraumsystem fürs GOA?

Was genau ist das? Welche Vor- und Nachteile bringt ein solches System für Schule, Lehrkräfte und SchülerInnen? Lässt es sich am GOA überhaupt umsetzen? Zum neuen Schuljahr wurde eine Arbeitsgruppe etabliert, die sich mit diesen Fragen beschäftigt. Rolf Hauffe berichtet von ersten Ergebnissen und Erfahrungen:

**Beim Lernraumssystem übernehmen ein oder zwei Lehrkräfte die Verantwortung für einen fest zugeordneten Klassenraum. Die damit einhergehende Hoffnung ist: ein angenehmer Lern- und Lehrklima, reibungslosere Arbeitsabläufe mit technischen Voraussetzungen, schülerorientierte Lernprozesse durch fachlichere Ausstattung und Nutzungsmöglichkeiten der Räume.**

Unter der Leitung von Frau Seeler machten wir (Herr Hauffe, Frau Klar, Herr Müller, Frau Radler und Frau Wagner) uns auf, die umliegenden Gymnasien (z.B. Hummelsbüttel, Heinrich-Heine, Buckhorn, Walddörfer), die das Lernraumssystem bereits eingeführt hatten, zu besuchen. Vorort

hatten wir die Gelegenheit, mit Schülervertretern, Eltern, Kollegen und der Schulleitung die spezifischen Bedingungen und Erfahrungen mit dem neuen System zu erörtern.

**Auf den ersten Sitzungen am GOA tauschten wir uns über unsere Eindrücke aus, sammelten und diskutierten Vor- und Nachteile. Gleichzeitig untersuchte Herr Müller, ob die räumlichen Bedingungen am GOA ein Lernraumssystem überhaupt zuließen und kam zu einem positiven Ergebnis.**

Damit war im Januar der Zeitpunkt gekommen, in der Lehrerkonferenz über die bisherige Arbeit zu berichten und im Schüler- und Elternrat um Mitarbeit zu werben. Seit dem 05.02.2014 unterstützen nun zusätzlich Julian Danker (8a), Luisa Hansch (10a) als Schüler- sowie Frau Faiss und Frau Thiele als Elternvertreter unsere Arbeit. Die nächsten Schritte werden sein, die Zusammenarbeit mit Eltern und SchülerInnen zu vertiefen und logistische Voraussetzungen wie z.B. den Spinderwerb zu klären. Ziel ist es, eine Vorlage für zur Abstimmung in den schulischen Gremien zu erarbeiten.

*Für die Arbeitsgruppe Lernraumssystem  
Rolf Hauffe*

## Die Arbeitsgruppe "Klassenreisen und Fahrten" Ein neues Konzept fürs GOA



Dies ist nur eine von vielen möglichen Outdooraktivitäten, die z. B. in Koppelsberg/Plön unternommen werden können.

**Die Arbeitsgruppe "Klassenreisen und Fahrten", bestehend aus Schülern, Lehrern und Eltern, wurde mit dem Ziel gegründet, ein neues und einheitlicheres Klassenreisen- und Fahrtenkonzept für das GOA zu entwickeln. Nach dem bisherigen Stand der Planung sieht das folgendermaßen aus:**

In der 6. Klasse soll die Klassenfahrt den Schwerpunkt "Klassengemeinschaft/soziales Lernen" haben. Alle 6. Klassen sollen, wenn sie das wollen, gleichzeitig zum selben Ort (Schön- hagen an der Ostsee) fahren können. Dieser Ort ist für diese Klassenstufe ideal geeignet, bietet eine Vielzahl an Aktivitäten und ist auch preislich attraktiv. Ebenso würde durch eine feste Buchung dieser Klassenreise über mehrere Jahre der Arbeitsaufwand der Klassenlehrer geringer; außerdem lernen sich die verschiedenen Klassen schon vor der Neuaufteilung in der 7. Klasse untereinander kennen.

In der 8. Klasse heißt der Schwerpunkt "Outdoor/sportliche Aktivitäten". Hier sollen die Klassenlehrer und ihre Klassen über das Ziel der Reise grundsätzlich selbst entscheiden können.

Über die Wiedereinführung einer Klassen- reise im Jahrgang 10 muss zunächst noch die Schulkonferenz entscheiden, es ist aber ange- dacht, diese als Projekt- oder Städtereise durch- zuführen, wobei die Selbstgestaltung durch die Schüler im Vordergrund steht.

Die Studienreise in der Oberstufe wird ihre jet- zige Funktion als Profilreise behalten; hier wird es keine Änderungen geben.

**Die Arbeitsgruppe arbeitet ebenfalls an einem Handbuch für die Klassenlehrer, das diese bei der Planung und Durchführung der**

**Klassenreisen unterstützen soll, z. B. durch Hinweise und Infos zu verschiedenen Reise- ziele, Unterkünften und jeweils möglichen Aktivitäten.**

Der zweite Pfeiler des neuen Konzepts fürs GOA sind die Sprachreisen und Schüleraustausch- fahrten. Zusätzlich zu den bestehenden Angebo- ten GAPP/Boston und Avon sollen weitere Pro- gramme geschaffen werden, nämlich Sprach- reisen nach Mexiko (Dauer ca. drei Wochen, alle zwei Jahre) und Spanien (Dauer ca. eine Woche, ebenfalls alle zwei Jahre), um auch den Spanischschülern Austauschmöglichkeiten zu bieten. Auch hier versucht die Arbeitsgruppe intensiv, diese Ideen in die Tat umzusetzen.

*Für die Arbeitsgruppe Klassenfahrten und Fahrten*

*Conlin Hillert*



Das GOA hat den Bwlnf-Schulpreis in Gold gewonnen und konnte damit im Wert von 300,00 Euro Materialien für den Informatikunterricht erwerben.

### Bibliothek aktuell:

Für den Fachbereich Informatik: Pia Bork: "Microsoft Powerpoint 2010 für KIDS" Ab 12 Jahren, aber auch für Ältere, die eine wirklich einfache Einführung suchen. Hier dreht sich alles um Folien und Präsentationen mit Powerpoint 2010 für die Schule, aber auch für den privaten Bereich. Schritt-für-Schritt-Anleitung; alles wird genau erklärt; mit vielen Bei- spielen. Leider werden die Graphi- ken nur in schwarz-weiß gezeigt.

*Das Bibliotheksteam*

### Mathematik-Olympiade - sieben GOAner sind dabei

**Ende November hatten 24 Schü- ler aus den Klassenstufen 5 bis 10 an der schulinternen zwei- ten Runde der Matheolympi- ade teilgenommen. Inzwischen ist das Ergebnis bekannt. Sieben Schüler konnten das GOA bei der Landesrunde der 53. Mathematik-Olympiade vertre- ten, die am 21. und 22. Februar stattfand.**

**Und das sind die Schüler, die da- bei waren: Luca Benthin aus der Klassenstufe 5, Maria Pohl aus der Klassenstufe 7, Julian Dan- ker, Charlotte Gellersen und Ni- cole Witt aus der Klassenstufe 8, Peter Fortmann aus der Klas- senstufe 9 und Silja Bundesen aus der Klassenstufe 10, die zum wiederholten Mal dabei war. Herzlichen Glückwunsch! Ich hoffe, dass die Schüler, die nicht bei der Landesrunde da- bei sein konnten, nicht traurig sind und im nächsten Jahr wie- der mitmachen werden. Allen teilnehmenden Schülern wün- sche ich ein gutes Abschnei- den.**

*Rolf Hauffe*

## EYP-Schüler in Ahaus



Das EYP-Team des S1/S2 hat sich gegen zahlreiche andere Schulen aus Norddeutschland durchgesetzt und es in die nächste Runde des European Youth Parliament geschafft, einem Wettbewerb, bei dem Schüler aktuelle europapolitische Themen diskutieren und Debatten des Europäischen Parlaments simuliert werden. Bei wöchentlichen Treffen und nach zwei Monaten Teamarbeit haben die EYP-ler eine Resolution zum Thema Jugendarbeitslosigkeit in der EU eingereicht und wurden dafür reich belohnt:

**Eine Delegation darf Ende April zur regionalen Auswahlsitzung nach Ahaus fahren und dort mit mehr als hundert Schülern aus Norddeutschland über die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der EU debattieren.**

Auch in Mittel- und Süddeutschland finden Auswahlsitzungen statt. Aus diesen werden jeweils die besten vier Delegationen ermittelt, welche

dann zur Nationalen Auswahlsitzung in Potsdam eingeladen werden. Die zwei besten Delegationen der nationalen Sitzung vertreten wiederum Deutschland auf den internationalen Sitzungen des Jugendparlaments.

**EYP hat am GOA große Tradition: Unsere Schule nimmt seit 1993 am Wettbewerb teil - und das sehr erfolgreich. So konnte sich 2012 die Delegation des GOAs gegen alle Konkurrenz durchsetzen und siegte auf nationaler Ebene.**

Wir hoffen, dass die Delegation des S1/S2 an diesen Erfolg anknüpfen wird und wünschen weiterhin viel Erfolg!

*Für das EYP-Team der Schule  
Sabrina Diekow*

### Der Elternrat informiert...

„Die Zahl ist das Wesen aller Dinge“ erkannte schon Pythagoras. Dass Statistiken jedoch sehr differenziert betrachtet werden sollten, wurde in der Diskussion des Elternrats über die im Januar von Herrn Iser vorgestellten Zahlen zum Unterrichtsausfall und dem Vertretungskonzept am GOA deutlich. Die Schulbehörde lässt sich die Ausfallzahlen wöchentlich melden und wertet diese aus. Welche Konsequenzen sich hieraus ergeben, ist derzeit noch offen.

Fest steht allerdings, dass ein rein quantitativer schulübergreifender Vergleich leicht in die Irre führen kann, da beispielsweise Exkursionen, Klassenreisen oder die Teilnahme an Wettbewerben als Ausfall in die Statistik einfließen.

Weitere Themen im Elternrat waren die Ergebnisse der Online-Befragung zum Leitbild der Schule, die Veranstaltungen zur Anmeldeperiode 2014, die Vor- und Nachteile der Einführung eines Kabinetts- bzw. Lernraumsystems am GOA

und der künftige Einsatz der als Medienscouts ausgebildeten Schüler. Detailliertere Informationen enthalten unsere Protokolle, die wir seit Ende vergangenen Jahres als Mail über die Elternvertreter verteilen.

Am 19. März wird mit vielen interessanten Themen das jährliche Unterstufentreffen stattfinden, das Mittelstufentreffen ist ebenfalls in Vorbereitung. Über unsere Patentreffen Anfang des Jahres haben wir Themenvorschläge und Anregungen erhalten, die wir gern aufgreifen. Wir freuen uns auf einen informativen und konstruktiven Austausch zwischen Eltern, Lehrern und der Schulleitung.

Für den Elternrat  
Silke Bertram



### Betriebspraktikum 2015

Für 2015 gelten die folgenden  
Praktikumstermine:

**Klasse 9: 07.01.-23.01.2015**

**Klasse 10: 07.01.-16.01.2015**



### Informationen aus der Schule für Eltern, Lehrer und Schüler

Gymnasium Oberalster  
Alsterredder 26  
22395 Hamburg  
Telefon 600 00 30  
Fax 600 00 310  
Email: kubik@gymnasium-oberalster.de  
www.gymnasium-oberalster.de

Elternrat-Email: elternrat@gymnasium-oberalster.de

**Redaktion:**  
Hanna Kubik, Katharina Radtke

**Layout:**  
Hanna Kubik

**Herausgeber:**  
Volker Stockstrom

